

TV Hemsbach gewinnt im Derby mit 28-33 gegen Laudenbach

Im Nachbarschaftsderby der 1. Kreisliga hatte die TG Laudenbach am Samstagabend den Tabellendritten aus Hemsbach zu Gast. Vor nahezu ausverkaufter Kulisse galt es für die Laudenbacher die Niederlage aus dem Hinspiel wieder wett zu machen und den zweiten Tabellenplatz zu festigen. Entsprechend hart umkämpft begann die Partie und der Spielstand von 2:2 nach 5 Minuten deutete auf eine spannungsgeladene Begegnung hin. Laudenbach kam nun besser ins Spiel und setzte sich auf 5:3 ab. Die extrem offensive und kräftezehrende Abwehrvariante, die den TV Hemsbach in dieser Saison schon viele Punkte gekostet hatte, bot immer wieder riesengroße Löcher, die vor allem vom stark aufspielenden Thorsten Volk genutzt wurden. Dann schlug die Stunde des Hemsbacher Torhüters Braun. Mit tollen Paraden kompensierte er die Abwehrlücken und machte die daraus resultierenden 100%igen Torchancen für Laudenbach zunichte. Die umgehenden Schnellangriffe wurden von den Gästen eiskalt verwertet. Auch die Kombinationen des TV Hemsbach im Angriff wurden mit Torerfolgen belohnt und die Gäste setzten sich auf 13:10 ab. In der Folgezeit konnte die TGL den Vorsprung nicht mehr einholen. Mit 14:16 trennten sich beide Mannschaften in die Halbzeitpause.

Voller Elan kam die TGL aus der Kabine und glich schnell zum 17:17 aus. Vor allem die wurfstarken Rückraumspieler Buchner und Volk zeichneten in dieser Phase dafür verantwortlich, dass die Laudenbacher auf 20:18 davonzogen. Der TVH kämpfte unermüdlich und traf nun nahezu aus allen Positionen. Die Laudenbacher Abwehr hielt dem Hemsbacher Angriffswirbel nicht mehr stand und die eigenen Angriffsbemühungen wurden Wurf um Wurf vom gegnerischen Torhüter egalisiert. Beim Spielstand von 20:25 in der 50ten Spielminute war das Spiel entschieden. Die Hemsbacher verwalteten nun ihren komfortablen Vorsprung und hielten die Laudenbacher weiterhin auf Distanz. Sämtliche Bemühungen der TGL dem Spiel noch eine entscheidende Wende zu geben, misslangen und so piff das sicher und souverän leitende Schiedsrichtergespann Stoll/Schubert beim 28-33 für den TV Hemsbach eine harte aber faire Partie ab.

TGL: Wilkening, Schupp (4), Vela, Amelung (2), L. Pittner (1), Junic (4/2), Teurer (3/1), Woitas (1), Sattler, Kerweparre Buchner (6), Hähnel, Hacker, Volk (7)

TVH: Braun, Kerweparre Wiegand (1), Bauer (4), Wiltz (4), Tsorpatzidis (4), Dambel (3), Mäffert (4), Zschätzsch (4), Stumpenhorst (1), Bähr (4/3), Leide (1), Wagner (3/3)

Wichtige Info: Der Vorverkauf für den legendären 7-Meter Ball am Freitag, den 28.02.2014 beginnt ab Montag, 3. Februar, in den Vorverkaufsstellen BFT Tankstelle Möller, Laudenbach und Schreibwaren Pöstges, Hemsbach. Nähere Informationen auf www.tgl-handball.de